

Pressemitteilung

Augsburg, 24.04.2023

Pessach – Matzen und mehr

Wechselinstallation zum Fest der Befreiung in der Dauerausstellung

Bis 3. Oktober 2023 | Jüdisches Museum Augsburg Schwaben, Standort Innenstadt

Das Jüdische Museum Augsburg Schwaben präsentiert bis zum 03. Oktober 2023 die neue Wechselinstallation "Pessach – Matzen und mehr" in seiner Dauerausstellung. Die Installation entstand in Zusammenarbeit mit einer Schulklasse der Elias-Holl Grundschule Augsburg.

Im Rahmen eines Workshops beschäftigten sich die Schüler*innen der vierten Klasse mit den biblischen Ereignissen, die mit dem Pessach-Fest verbunden sind, das an den Auszug an Ägypten erinnert. Sie lernten Traditionen und Bräuche kennen, die dieses Fest begleiten. Dabei entwickelten sie eigene Zugänge zu Pessach, die in die kreative Gestaltung der Wechselinstallation einfließen.

Die Wechselinstallation bietet den Besucherinnen und Besuchern des Museums die Möglichkeit, sich intensiv mit dem Fest der Befreiung aus der Sklaverei auseinanderzusetzen und sich von den vielfältigen künstlerischen Interpretationen inspirieren zu lassen. Die kreativen Ergebnisse der Schülerinnen und Schüler sind neben den Museumsexponaten Teil der Installation und schaffen somit eine Verbindung zwischen Geschichte und Gegenwart.

Die Wechselinstallation "Pessach – Matzen und mehr" ist Teil der Dauerausstellung des Jüdischen Museums Augsburg Schwaben und kann bis zum 3. Oktober 2023 besichtigt werden. Der Eintritt ist im Museumsticket inbegriffen. Die Ausstellung ist am Standort Innenstadt, Halderstraße 6-8 in Augsburg zu finden.

Zeitraum: 18.04. – 03.10.2023

Ort: Jüdisches Museum Augsburg Schwaben, Standort Innenstadt Halderstraße 6-8, 86150 Augsburg

Museumseintritt

Pressemitteilung

Augsburg, 24.04.2023

Bildmaterial:



F_Pessach-Vorbereitungen-EliasHollSchule-1

© Frank Schillinger/JMAS



F_Matzen

© Franz Kimmel

Die Fotos können im Rahmen der Presseberichterstattung unter Angabe des vollständigen Bildnachweises kostenfrei verwendet werden. Eine hochauflösende Version finden Sie im Pressebereich unserer Homepage unter www.jmaugsburg.de/presse.

Über einen Hinweis auf die Veranstaltung sowie eine Berichterstattung freuen wir uns. Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit besten Grüßen

i. A. Annika Ramsaier

Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit

Jüdisches Museum Augsburg Schwaben
Halderstr. 6-8 | 86150 Augsburg
Tel. 0151-64936221

www.jmaugsburg.de

Facebook: @juedischesmuseumaugsburg

Instagram: @juedischesmuseum_augsburg

Unsere Datenschutzhinweise finden Sie [hier](#).

Das Jüdische Museum Augsburg Schwaben wird gefördert durch den Das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus, den Bezirk Schwaben und die Stadt Augsburg.